



Ski Club Schaffhausen

SSV-Mitglied • gegründet 1905

Postfach 3164, 8201 Schaffhausen
Postcheckkonto 82-1153-9

Vorstand

Präsident **Markus Schlegel** **P: 052/654 15 00**
Büsingerstrasse 19, 8239 Dörflingen **F: 052/654 15 01**
E-Mail: markus.schlegel@bluewin.ch **N: 079/406 62 75**



Aktuar **Roland Schwarz** **P: 052/681 13 96**
Vizepräsident **Lisiloostrasse 3, 8215 Hallau** **G: 052/632 73 26**
E-Mail: roland.schwarz@ktsh.ch



Kassierin **Mona Schlatter** **P: 052/640 21 24**
Stettemerstr. 16, 8207 Schaffhausen **N: 079/475 43 30**
E-Mail: langstrumpf@bluewin.ch



J+S Leiter **Urs Reinwald** **P: 052/640 21 24**
Rennchef **Stettemerstr. 16, 8207 Schaffhausen** **N: 079/486 77 32**
E-Mail: ureinwald@bluewin.ch



Hüttenwart **Bernhard Winzeler** **P: 043/377 07 61**
Finsterrütistrasse 5, 8134 Adliswil **N: 079/331 28 42**
E-Mail: tigerduck@bluewin.ch



Redaktion **Markus Schenker** **P: 052/649 45 73**
Im Gatter 38, 8240 Thayngen **G: 052/647 50 10**
E-Mail: chris.markus@bluewin.ch



Bericht des Präsidenten

Beim schreiben meines Berichts, liegt bereits der erste Schnee auf Hänis. Nun deshalb auf einen guten Winter zu hoffen ist gefährlich. Auch im letzten Jahr lag dort bereits der erste Schnee im September. Jedoch wie wir alle in Erinnerung haben, liess der richtige Winter dann bis zu den Sportferien auf sich warten. Die Saisoneroöffnung sowie das Skilager fand auf der Wolzenalp ohne Schnee statt. Nur dank unserer innovativen Lagercrew wurde das Skilager zum Erfolg. Der Clubcup, wie schon in den vorhergehenden Jahren, fand diesmal zusammen mit dem SC Dachsen und der UBS auf der Lenzerheide statt. Pünktlich zum Jubiläumsrennen des NSCS kam dann auch der Schnee ins Toggenburg. So konnte bei herrlichem Pulverschnee das 75 Jahr Jubiläum des NSCS auf dem Tanzboden gefeiert werden. Unser eigenes Clubrennen konnten wir ebenfalls bei besten Bedingungen auf der Wolzenalp durchführen.

Die Clubtour sollte uns ins Montafon bringen. Jedoch mangels Interesse musste dieser Anlass abgesagt werden. Das Osterhasentreffen fand bei herrlichen, frühlinghaften Bedingungen mit der Säntisabfahrt statt.

Die Skihilbi führte uns nach Oberhallau. Wir durften dort die Vorzüge des Oberhallauer Weins kennen lernen. Wie immer an der Chilbi findet auch die Rangverkündigung der Clubmeisterschaft statt.

Die Hüttenputzete 1 sowie 2 wurden wiederum genutzt um genügend Holz für den nächsten Winter bereit zu stellen, sowie die Hütte in Schuss zu halten. Hier muss ich anmerken, dass unser Hüttenbock immer mehr Mühe bekundet, genügend Helfer zur Hand zu haben. Also bitte liebe Clubmitglieder, wir alle sind froh, wenn wir unsere Hütte in einem guten Zustand vorfinden. Also dürfen wir auch darum bemüht sein hier tatkräftig mit zu helfen.

Der Sommerplausch wurde wie die Clubtour mangels Teilnehmer abgesagt. Dafür fand der Grillplausch auf Hänis reges Interesse bei vielen Mitgliedern. Eine kleine Gruppe machte im Oktober dann das Südtirol mit den Motorrädern unsicher.

Über den ganzen Sommer wurden die Vorbereitungen für unser Jubiläum, 100 Jahre SCS, vorangetrieben. Hier ist sehr gute Arbeit vom OK geleistet worden. So dass wir unsere Mitglieder an der Generalversammlung über des Projekt informieren werden. Es lohnt sich also, an die GV zu kommen.

Zusammenfassen muss ich leider feststellen, dass unsere Mitglieder und Teilnehmer zunehmend individueller und egoistischer werden. Immer wieder kommen Mitglieder auf mich zu, um sich über andere zu beklagen. Aber umgekehrt geschieht es genau so! Richtige Kommunikation ist hier angesagt. Jedoch nicht an dritte! Die Wahrheit auszusprechen ist nicht einfach, aber ehrlich. Die Wahrheit zu ertragen ist schwierig. Und Kritik positiv zu kommunizieren muss das aller schwerste sein was es überhaupt gibt. Was wir alle in der heutigen Zeit immer wieder verwechseln ist Wahrheit und Kritik. Ein Verein wie der SCS ist eine Gemeinschaft. So eine Gemeinschaft funktioniert nur, wenn man die eigenen egoistischen Interessen zurück stellt. Wer an der Gemeinschaft teil nimmt und sich dafür einsetzt, der kann so ein Verein prägen. Das jedoch ist mit viel Arbeit, Zeitaufwand und vor allem Ideologie verbunden. Diejenigen, welche im Verein nur

Bericht des Präsidenten

auf ihr Wohl bedacht sind und sich durch kritisieren, nörgeln oder die sogenannte Wahrheit in den Vordergrund zu stellen versuchen, erreichen nur eine schlechte Stimmung und wirken unheimlich demotivierend. Warum wohl finden sich kaum mehr Personen welche ein Amt, ohne Ruhm und Bekanntheit, übernehmen wollen? Demotivation ist die Grabstätte eines jeden Verein. Wenn diese aufkommt, brauchen wir uns nicht zu wundern, wenn Anlässe nicht mehr gut organisiert sind. Schlecht organisierte Veranstaltungen haben Teilnehmerschwund zur Folge. Ohne Teilnehmer ist ein Verein tot.

Daher wird es sofort Zeit, das Ruder in die andere Richtung zu halten. Das kann nicht alleine der Vorstand. Hier sind alle Mitglieder, vor allem aber die aktiven, aufgerufen bevor es zu spät ist.

Wir haben jetzt die Chance im Hinblick auf unser Jubiläum zu zeigen, dass wir eine gute, starke Gemeinschaft sind. Nur wenn wir zusammenhalten und als kompakten, starken Verein auftreten kommen wir vorwärts. Nur so wird es uns gelingen ein Jubiläum zu feiern, das uns würdig ist.

Es steht viel Arbeit an bei der wir alle Kräfte geballt brauchen.

Geniessen und nutzen wir also die kommende Saison um positive Kraft zu tanken um sie entsprechend nutzen zu können.

Wir haben alle eine schöne, erholsame und lustige Freizeit im Club verdient. Also geben wir uns diese gegenseitig auch.

Ski Heil, euer Präsi

Markus Schlegel

Jahresbericht des Rennchefs

Die J+S-Leiter waren, wie in den vergangenen Jahren, Anfang Dezember ein erstes Wochenende auf den Skis und Snowboards, um sich für die Aufgaben des Winters vorzubereiten.

Die vier Kurse, die wir über den Winter ausgeschrieben hatten, wurden leider nur schlecht besucht. Der Vorstand ist jedoch der Meinung, dass das eine gute Möglichkeit ist unser Verein bekannt zu machen, und so ist Steffi Stamm bereits wieder in den Vorbereitungen für die kommende Saison.

Über das zweiten Januarwochenende wurde das erste Clubrennen durchgeführt. Rund 85 Personen von der UBS, dem SC Dachsen, dem NSCS und dem SCS begaben sich für einen Skitag in die Lenzerheide. Ein Dank gilt hier der UBS, die wiederum die Rennpiste sponserte. Nach zwei absolvierten Läufen konnte jeder für sich den Tag nutzen und die Bergwelt in vollen Zügen geniessen.

Nach einem Abstecher am Jubiläumsrennen des Neuen SCS stand dann schon bald das Rennen an unserem Hausberg auf dem Programm. Bei ansprechenden äusseren Bedingungen konnten zwei tolle Tage auf Hänis verbracht werden. Am Kinderskirennen wurden wir förmlich von den jungen Teilnehmern überrannt. Je näher das Rennen der Kleinsten kam, um so mehr Kinder tummelten sich am Hüttenhang.

Am Osterhasentreffen schlossen wir mit der traditionellen Säntisabfahrt die Skisaison ab.

Doch nicht weniger genossen wir die schneefreie Zeit bei der Skichilbi im Weinbaumuseum in Hallau. Der Grillplausch war schon wegen der lauen Sommernacht ein Highlight. Und über die Motorradtour könnt Ihr weiter hinten in diesem Kurier genaueres erfahren.

So bleibt mir nur noch übrig euch einen schönen Winter zu wünschen. Und freue mich auf eine möglichst rege Teilnahme bei all unseren Anlässen.

Euer Rennchef
Urs Reinwald

Jahresbericht des Hüttenwarts

Liebe SCS'ler

Ein weiteres Jahr ist verstrichen und vor uns liegt schon die neue Skisaison. Nach dem langen, heissen Sommer und nachdem es hier in Adliswil bereits geschneit hat bin ich sehr zuversichtlich, dass wir einen schneereichen Winter erleben dürfen.

An der Hüttenputzete im Frühling wurde ein weiteres Mal fleissig Holz gespalten und in der Hütte eifrig geputzt, gekehrt und gewischt. Da nun genügend Holz vorrätig sein sollte, hoffe ich das wir erst im Frühling 2005 wieder holzen müssen. Den entstehende Freiraum am nächstjährigen Hüttenputzete-Wochenende sollten wir nutzen um der Hütte „Dienste zu erweisen“ die sie nötig hat. Ich denke da an die Fassade und die Fenster...

An der Hüttenputzete 2 im September konnte ich eine halbe Tiefbaufirma begrüsen. Mit grossem Einsatz haben wir es geschafft den Heuschober mit Kabelfernsehen zu versehen. Allerdings wird das Kabel bis auf weiteres für den Kinderskilift gebraucht. An alle die dabei waren herzlichen Dank... und ja - , ich weiss, es sind mehr als 10 Meter. Das kaputte Geländer wurde repariert und beinahe das Wichtigste, die Hütte wurde gründlich geputzt. Vielen Dank auch dafür.

Was ich mir von den Mitgliedern wünsche ist, dass Ihr immer daran denkt das Ihr (hoffentlich) gerne wieder auf die Wolzenalp zurückkehrt und daher der Hütte Sorge trägt als wäre es Eure eigene! Was sie im gewissen Sinne auch ist.

Ich freue mich besonders mit EUCH ALLEN ruhige (und lärmige ☺) und erholsame Tage auf Hänis zu verbringen.

Bis dann auf Hänis!
Euer HüBo Butz!

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Freitag, 21. November 2003
20⁰⁰ Uhr

„Alter Emmersberg“, Schaffhausen

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten GV
4. Jahresberichte
5. Kassen- und Revisoren-Berichte
6. Budget und Taxen
7. Wahlen
8. Statutenänderung (Erläuterung siehe nächste Seite)
9. Jahresprogramm
10. 100 Jahre SCS
11. Verschiedenes

Wir bitten um vollständiges und pünktliches Erscheinen!

Der Vorstand

Erläuterung Statutenänderung

Ein Bundesgerichtsentscheid zwingt uns der Versammlung eine Statutenänderung vorzuschlagen. Dies betrifft folgender Artikel unserer Statuten:

(bestehende Version)

Art. 10

Eintrittsgelder, Jahresbeiträge und Hüttentaxen werden durch die Generalversammlung festgesetzt. Im Verlaufe des Vereinsjahres eintretende Mitglieder haben den Beitrag für das ganze Jahr zu entrichten.

(neue Version)

Art. 10

Jahresbeiträge und Hüttentaxen werden durch die Generalversammlung festgesetzt. Im Verlaufe des Vereinsjahres eintretende Mitglieder haben den Beitrag für das ganze Jahr zu entrichten. Die Jahresbeiträge betragen maximal CHF 100.-.

Warum diese Änderung?

Bei einem Haftpflichtfall oder einem grossen Vereinsdefizit könnten die Geschädigten oder Gläubiger über den Verein auf das Privatvermögen der Mitglieder zurück greifen. Da gemäss Bundesgericht die Mitglieder für den Verein mit ihrem Privatvermögen haften. Daher muss ein Jahreshöchstbeitrag in den Statuten verankert sein. Somit kann jährlich nur der in den Statuten festgeschriebene Höchstbeitrag eingefordert werden.

Warum CHF 100.- und nicht z.B. der gültige Jahresbeitrag?

Unser höchster Jahresbeitrag ist momentan bei CHF 42.-.

Eine allfällige nötige Beitragserhöhung hätte dann sofort wieder eine Statutenänderung zur Folge. Daher ist es nötig einen kleineren Spielraum nach oben offen zu halten.

Es ist jedoch nicht vorgesehen die Beiträge in nächster Zeit zu erhöhen.

Für den Vorstand,
der Präsident

Markus Schlegel

Saisoneröffnung auf der Wolzenalp

Samstag, 13. Dezember 2003
Bergrestaurant Wolzenalp
ab 19⁰⁰ Uhr

Die grössten Knoblauchzinggen findet man im Fondue von Alex und Stefan!

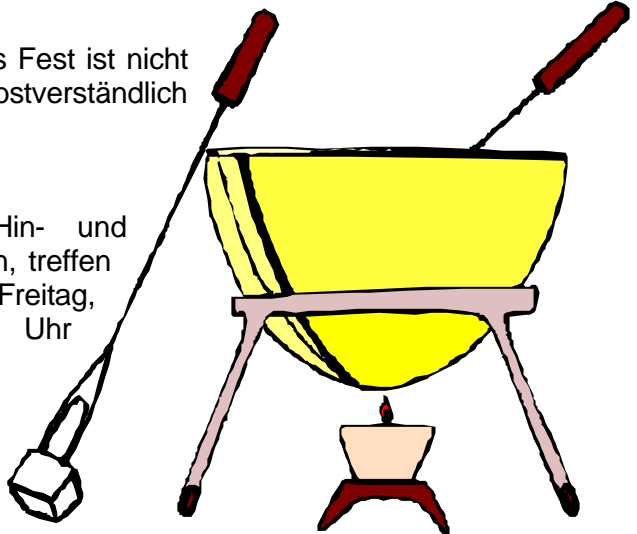
☆☆☆ Und wann?? Natürlich an der Saisoneröffnung! ☆☆☆

Drum lasst uns gemeinsam auf einen kalten, sonnigen und schneereichen Winter anstossen!

☆☆☆ Und wo?? Natürlich im Bergrestaurant Wolzenalp! ☆☆☆

Eine Anmeldung für dieses Fest ist nicht nötig. die Hütte steht selbstverständlich allen offen.

Um eine koordinierte Hin- und Rückfahrt zu gewährleisten, treffen wir uns am Freitag, 12. Dezember ab 20.00 Uhr am Stamm!



JO Lager des SCS auf Hänis

I d'Wolze go bolze...

... und natürlich i und um d'Hütte gemeinsam viel Spass ha!

Profitiert von über 12 Jahren Lagererfahrung und verbringt vom 26. – 31. Dezember 2003 tolle Tage und Nächte mit uns auf Hänis!

Teilnehmen können alle, vorab die 10 bis 16-jährigen Jugendlichen von SCS-Mitgliedern und selbstverständlich auch deren Kameraden. Wir haben Platz für 24 Teilnehmer. **Also, schnell weitersagen und anmelden!!**

Wichtig: Versicherung ist Sache der Teilnehmer!

Die Kosten für dieses Lager belaufen sich auf ca. Fr. 250.-, inkl. Bahn, Verpflegung, Übernachtung und Skiabo für 6 Tage.

Anmeldeschluss ist Freitag, der 5. Dezember 2003. Die Anmeldung ist mit untenstehendem Talon oder telefonisch zu richten an:
Steffi Stamm, Steingutstrasse 19, 8207 Schaffhausen, Tel. 076 488 30 20
oder via e-mail: kurse_scs@bluemail.ch



Anmeldetalon Skilager

Name / Vorname _____

Adresse _____

Geburtsdatum _____

Telefon _____

Ich fahre Ski / Snowboard (zutreffendes jeweils bitte)

Ich bin Anfänger(in) / Fortgeschrittene(r)

Ich habe ein Halbtax-Abo ja / nein

Unterschrift der Eltern _____

SCS-SCHNEESPORTKURSE

Ski- und Snowboardkurse für alle

Unsere erfahrenen Ski- und Snowboardleiter verraten während dem ganzen Wochenende begeistert alle Tricks von den Grundkenntnissen bis zu den neusten Schwüngen

Wann:

20./21. Dezember 2003

17./18. Januar 2004

Kosten:

Kinder bis 16 Jahre

Fr. 100.--

Jugendliche bis 20 Jahre

Fr. 120.--

Erwachsene

auf Anfrage

In diesen Kosten sind folgende Leistungen inbegriffen:

Abfahrt ab Bushof mit PW oder Kleinbus, Sa. 8.00 Uhr

2 Tageskarten

Übernachtung & Verpflegung

Rückkehr, So. ca. 18.00 Uhr

Anmeldungen und weitere Infos bis jeweils am Dienstagabend vor dem Kursweekend!

Steffi Stamm

Steingutstrasse 19

8200 Schaffhausen

☎ 076/488 30 20

kurse_scs@bluemail.ch

*Schenken Sie Ihrem Kinde oder Enkel
doch einen Kurs auf Weihnachten!*

SILVESTERPARTY

31.12.03 – 02.01.04

CH-Schaffhausen
D-Gröbenzell
CH-Luzern
CH-Hallau

D-Dachau
CH-Thayngen
D-Donaueschingen
D-Büsingen

CH-Zürich
D-Denkendorf
CH-Löhningen
CH-Dörflingen

Aus allen Ecken pilgern wir auf Hänis und feiern den Jahreswechsel!

Also nichts wie los und sofort anmelden, denn bei zu grosser Nachfrage gelten die folgenden Kriterien:

1. Mitglied im SCS
2. Eingang der Anmeldung

Wir freuen uns schon jetzt, gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen.

Anmeldungen bis spätestens am 18. Dezember 2003:

Markus Schenker, im Gatter 38,
8240 Thayngen Tel. 052 649 45 73
e-mail: chris.markus@bluewin.ch



Anmeldetalon Silvesterparty

Name / Vorname _____

Name / Vorname _____

Name / Vorname _____

Name / Vorname _____

Suche / biete Mitfahrgelegenheit: ____ Plätze

EINLADUNG ZUM CLUB CUP

VOM 11. JANUAR 2004



Rund 90 Skifans vom SCS, NSCS, SCD und der UBS genossen bereits auf der Carfahrt Kaffee, Gipfeli und unterhaltsames Kinovergnügen.

Der absolute Hammer war dann aber das grandiose Wetter und die sensationellen Pisten.

An dieser Stelle erübrigt es sich wohl mitzuteilen, dass nur eine frühzeitige Anmeldung für einen Sitzplatz im Car garantiert!

Auch dieses Jahr werden wir am Sonntag, 11. Januar 2004 losziehen, einen Riesenslalom durchführen und einen vergnüglichen Tag auf der Piste verbringen.

Die Kosten für diesen Anlass werden dank diverser Unterstützungsbeiträge wieder unschlagbar günstig sein.

**Anmeldungen bis am 6. Januar 2004, 18.00 Uhr, an:
SCS, Postfach 3164, 8201 Schaffhausen.**

Für weiter Informationen steht Urs Reinwald, Stettemerstr. 16,
8207 Schaffhausen ☎ 052 640 21 24 gerne zur Verfügung.



Anmeldetalon Club Cup

Name / Vorname _____

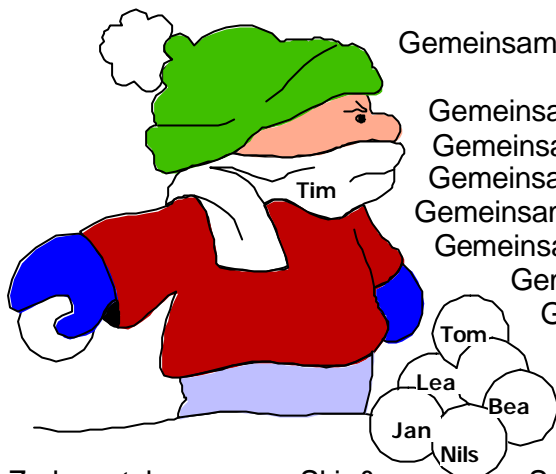
Adresse _____

Telefon _____

Geb. Datum _____

FAMILY-WEEK AUF HÄNIS

VOM 31.01. – 7.02.2004



Gemeinsam ist's lustiger als einsam!

Gemeinsam Schneehütten bauen

Gemeinsam Kochen

Gemeinsam Skifahren

Gemeinsam den Abend genießen

Gemeinsam Schanze springen

Gemeinsam Spiele spielen

Gemeinsam fröhlich sein

Zudem stehen unsere Ski- & Snowboardleiter bereit, um den Kleinen und Grossen die Freude am Schneesport zu vermitteln!

Und alles passt in ein „Familienfreundliches“ Budget!

Interessierten Familien steht Coni Filippi, Biberstrasse 15, 8240 Thayngen, ☎ 076 436 30 90, gerne zur Verfügung.

Bitte bis zum 15.12.2003 anrufen oder Talon einsenden



ich wünsche Infos zur Family-week

Name / Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

..... Erwachsene, Kinder im Alter von - Jahren

Motorradtour

Wie die letzten beiden Jahre machte sich auch diesen Herbst eine kleine Gruppe vom SCS auf, um mit ihren Maschinen die Pässe im Südtirol zu erklimmen. Treffpunkt war am Freitag um 18.30 Uhr die Autobahnzahlstelle in Bozen.

Mich führte der Weg über den Flüela- und den Ofenpass dorthin. Die Münchner kamen über Garmisch, Mittenwald, Brennerpass. Nun wer übernachtet schon an der Autobahnzahlstelle? Wir sicher nicht. So fuhren wir ins dunkle Val di Cembra wo wir in Cembra ein Hotel für zwei Nächte gebucht hatten. Ein kleiner schöner Ort, wo alles noch ein bisschen günstiger ist, wenn man keine Rechnung und Quittung verlangt. Warum wohl fahren dort so viele Autos mit der Aufschrift Guardia di Finanza? Egal. Wir auf jeden Fall besprachen bei Pizza, Wein und Bier - auf günstige Art - unsere Route für den Samstag.

Nach einem ausgiebigen Frühstück, im günstigen Tarif vom Hotel auch inbegriffen, legten wir unsere Motorräder durch das Val die Fiemme nach Moena tüchtig in die Kurven. Mit nun aufgeheizten Pneus und gutem Grip erklommen wir den Passo di San Pellegrino ganz locker. Weiter führte uns der Weg noch über den Passo di Giau nach Cortina d'Ampezzo wo wir die herrliche Südtiroler Sonne bei einem Mineral genossen. Wieder alles

aufgetankt - das Benzin ist ohne Quittung jedoch nicht billiger - machten wir uns über die Pässe Cibiana und Duran auf nach Agordo wo uns ein kleiner „teurer“ Imbiss erwartete. Schliesslich darf der Staat auch mal was an uns Turis verdienen. Passo di Cereda hiess die nächste Herausforderung. Herausforderung deshalb, weil man bei dem schönen Panorama sich zwingen muss auf die Strasse zu schauen. Schliesslich



Dolomiten bei San Martino di Castrozza

führte uns der Weg noch über den Passo di Rolle zurück ins Val di Cembra zum Hotel.

Da man uns inzwischen in Cembra kannte, war es selbstverständlich, dass wir ein Abendessen ohne Quittung erhielten. Auch die Getränke „senza Conto“ sind weiter zu empfehlen. Schliesslich gibt es mehr für weniger.

Am Sonntag war dann erst einmal improvisieren angesagt. Wahrscheinlich hatte die Italienische Stromgesellschaft keine Quittung verlangt, das sie für Strombezüge bereits bezahlt hatten. Also frühstückten wir bei Kerzenlicht. Irgend wann gab es



dann doch wieder Strom. Aber unser Entschluss stand bereits, dass wir in ein Land fahren werden wo es Strom gibt. So fuhren wir via Mezzolombardo vorbei an herrlichen, riesigen Obstplantagen zum Passo di Tonale.

Man könnte meinen, dass Italien sich von Äpfeln ernähren würde. Unser Mostindien ist dagegen ein Garten. Über den Passo d'Aprica gelangten wir nach Tirano wo wir uns zum letzten mal eine Erfrischung

- die man günstiger erhalten kann - gönnten. Anschliessend setzten wir die Fahrt über die Bernina ins Engadin nach Zuoz fort, wo wir eine nahrhafte Rösti zu Mittag assen.

In Susch trennten sich unsere Wege wieder. Die Münchner fuhren weiter das Engadin abwärts nach Landeck, über den Fernpass, Garmisch nach Hause. Mein Weg erneut über die Flüela, Davos, Lanquart, duchs Rheital nach Schaffhausen.

Alles in allem waren das somit zehn Pässe, ca.1200 km und eine Menge Fahrspass, das Wissen, den Italienischen Staat um ein paar Euro gebracht zu haben, viele Geschichten und Gelächter.

Ich freue mich jedenfalls auf die Motorradtour 2004.

Markus Schlegel

Termine & Hüttenbelegungen

21. November 2003	Generalversammlung	alter Emmersberg
13. Dezember 2003	Saisoneroöffnung	Wolzenalp
20./21. Dezember 2003	Skikurs	Hänis
26.-31. Dezember 2003	Skilager	Hänis
31. Dez. – 2. Jan. 2004	Silvesterparty	Hänis
11. Januar 2004	Clubcup	Lenzerheide oder Savognin
17./18. Januar 2004	Skikurs	Hänis
31. Jan. – 7. Feb. 2004	Family-week	Hänis
21./22. Februar 2004	Clubrennen	Hänis
14. März 2004	Sportpanorama	SF DRS
19. – 21. März 2004	Parsennderby	Davos
27./28. März 2004	Club Tour	Ischgl
9. – 12. April 2004	Osterhasentreffen	Hänis / Säntis
8. Mai 2004	Skichilbi	Region Schaffhausen
12./13. Juni 2004	Hütteputzete I	Hänis
11. Juli 2004	Sommerplausch	Hänis
14./15. August 2004	Grillplausch	Hänis
4./5. September 2004	Töfftour	div. Pässe
18./19. September 2004	Hütteputzete II	Hänis
26. November 2004	Generalversammlung	alter Emmersberg
jeden Freitag	Stamm	alter Emmersberg

Herzlich willkommen im Club:

Linda Wälchli, Schaffhausen / Ivo Schlatter, Uhwiesen
Livia Keller, Löhningen / Roger Nohl, Nohl
Jessica Castiglioni, Schaffhausen / Jonas Studer, Neuhausen
Michèle Hoppler, Feuerthalen / Sandra Kessler, Schaffhausen
Beat Leu, Schaffhausen / Beat Stucki, Luzern / Ueli Germann, Barga

Nicht vergessen!

Top Kinderskianzüge zu mieten. Infos gibt's beim Präsidenten!

Ab dem 21. November 2004 ist wieder
jeden Freitag Stamm im „Alten Emmersberg“

Liebe Clübler gross und klein, haltet Euere Kästchen und Truhen rein.

Sämtliche News könnt Ihr unter folgenden Adressen jederzeit abrufen!

www.ski-sh.ch

www.wolzen.ch